



# Marktgemeinde Klein St. Paul

Gemeinderat – 28.10.2019 – Protokoll

Klein St. Paul, 17. Jänner 2020

## Protokoll

der **19. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Klein St. Paul, am 28.10.2019 im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Klein St. Paul.

**Beginn:** 19:00

**Ende:** 21:40

<b>Anwesend:</b>	Bürgermeisterin	Gabriele Dörflinger
	Vizebürgermeister	Klaus Scheicher Siegfried Gaber
	Gemeindevorstand	Peter Krenn
	Gemeinderat	Maximilian Wieland Siegfried Wieland Thomas Vallant Claudia Rabensteiner Otmar Follack (Ersatz) Martin Obersteiner Isabella Wieser Rudolf Schäfer-Kassin Dietmar Kerschhackl (Ersatz) Johann Fasching Gerhard Hermanig

**Entschuldigt:** Thomas Heranig  
Johanna-Sophie Müller

**Schriftführer:** AL Mag.(FH) Marius Egger, MA

Bürgermeisterin Dörflinger begrüßt als Vorsitzende die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung ist den Mitgliedern des Gemeinderates bekannt und nachweislich per E-Mail zugestellt worden; es wird dagegen kein Einwand erhoben.

## Inhaltsverzeichnis

1. Protokollangelegenheiten .....	4
2. 3. Nachtragsvoranschlag – OH.....	4
3. 3. Nachtragsvoranschlag – AOH .....	4
4. Mittelfristiger Investitionsplan .....	4
5. Aufteilung BZ-Mittel 2019 .....	5
6. Bericht – abgeschlossene AO Vorhaben.....	5
7. Bericht – Kontrollausschuss .....	5
8. Ländliches Wegenetz – Erweiterung Finanzierungsplan (BG Prailing).....	5
9. Terrassenbad – Erweiterung Finanzierungsplan Gastronomie- und Außenbereich .....	5
10. Straßen – Finanzierungsplan Erneuerung Brücke Stöckler .....	6
11. Bauhof – Finanzierungsplan Sanierung Gebäude und Ankauf Rasentraktor .....	6
12. Sportzentrum – Finanzierungsplan Ankauf Rasentraktor .....	6
13. Straßen – Finanzierungsplan Sanierung Gehweg Wieting Nord .....	7
14. Gemeindeamt – Finanzierungsplan Sanierung Eingangsbereich .....	7
15. Gemeindeamt – Mietvertrag KEM-Manager Büro.....	7
16. Gemeindeamt – Hardwareförderung .....	8
17. Gemeindeamt – Vereinbarung Datenschutzbehörde (BMI mit GDE) .....	8
18. Gemeindeamt – Sitzungsgeldverordnung (Valorisierung) .....	8
19. Antragszuweisung – Resolution Schutz des Trinkwassers Österreich .....	8
20. Antragszuweisung – Glyphosatverbot .....	8
21. Antragszuweisung – Überarbeitung Spielplätze KSP und Wieting .....	9
22. Antragszuweisung – Radargerät Wieting Nord.....	9
23. Antragszuweisung – Hinweistafeln Terrassenbad .....	9
24. Antragszuweisung – Sicherung Radweg Mösel .....	10
25. Antragszuweisung – Grünschnittanlage Wieting .....	10
26. Antragszuweisung – Versetzung Ortstafel Wieting nach Kitschdorf .....	10
27. Antragszuweisung – Audit Familienfreundliche Gemeinde.....	11
28. Bauhof – Auslagerung Winterdienst .....	11
29. Totenbeschau – Ansuchen Dr. Neunteufel als Totenbeschauarzt.....	11

30. Antrag Kontrollausschuss – Auflösung Konto PSK.....	11
31. Kindergarten – Vereinbarung Caritas, Aufteilung BK.....	12
32. Straßen – KTP Antrag, Förderungen 2020/2021.....	12
33. Kanal – Instandsetzungsarbeiten Bahnstraße.....	12
34. Schule – Vertragserstellung Schülertransport.....	12
35. Tourismus – Goodie Club Partner Mitgliedschaft.....	13
36. Liegenschaften – Verkauf Grundstück Danielgrund (Ergänzung).....	13
37. Personal – Stellenplanverordnung mit 01.01.2020.....	13
38. Ehrungen – 2020 zur Feier 90 Jahre Markterhebung.....	13
39. Liegenschaften – Verkauf; Firma Dolomit Parzelle 503 KG 74130 Sittenberg.....	14
40. Liegenschaften – Kauf; Knoch, Kern & Co KG Parzelle 618/4 KG 74133 Wieting.....	14
41. Widmungen – Ansuchen Grundstück 68/3 und 68/4 KG 74121 Ober St. Paul.....	15
42. Widmungen – Ansuchen Grundstück 31/2 KG 74122 Prailing.....	15
43. Jagdvergabe – Stellungnahme des Gemeinderates an die BH St. Veit.....	15

## **1. Protokollangelegenheiten**

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.06.2019 wurde von dem Protokollunterfertiger für in Ordnung befunden und unterfertigt. Es erfolgte die Übermittlung an die Mitglieder des Gemeinderates. Änderungsanträge auf Richtigstellung sind bis dato nicht eingelangt. Wenn keine Änderungen beantragt werden, sind diese Niederschriften in der vorliegenden Form zu genehmigen. Es ist ein Protokollunterfertiger zu nominieren. Als Protokollunterfertiger für die gegenständliche Sitzung werden Thomas Vallant und Dietmar Kerschhackl vorgeschlagen.

Durch den Rücktritt des GR Michael Kogler, und den nachgewiesenen Verzichten aller SPÖ-GR-Ersatzmitglieder wird Siegfried Wieland als Gemeinderat angelobt. Als Ersatzmitglied wird Otmar Follack angelobt. Ebenso ist aufgrund des gegenständlichen Rücktrittes, der Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales, Wohnungswesen, Umweltschutz, Planung, Ordnung und Sicherheit, Tourismus und regionale Entwicklung der MG Klein St. Paul neu zu wählen, wobei GR Claudia Rabensteiner als Ausschussobfrau gewählt wird.

---

## **2. 3. Nachtragsvoranschlag – OH**

Der 3. NVA – OH sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 273.500,00 EUR vor. Die detaillierte Auflistung ist der Beilage zu entnehmen.

### Beschluss:

Der GR beschließt den NVA-OH in der vorliegenden Fassung einstimmig.

## **3. 3. Nachtragsvoranschlag – AOH**

Der 3. NVA – AOH sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 188.700,00 EUR vor. Die detaillierte Auflistung ist der Beilage zu entnehmen.

### Beschluss:

Der GR beschließt den NVA-AOH in der vorliegenden Fassung einstimmig.

## **4. Mittelfristiger Investitionsplan**

Der Mittelfristige Investitionsplan ist der Beilage zu entnehmen.

### Beschluss:

Der GR beschließt den Mittelfristigen Investitionsplan in der vorliegenden Form einstimmig.

## **5. Aufteilung BZ-Mittel 2019**

Der Restbetrag der BZ-Mittel 2019 beläuft sich nach aktuellem Stand auf ca. 67.200 EUR. Es ist eine Aufteilung der Mittel (Reservierung) durchzuführen.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Aufteilung der restlichen BZ 2019 idHv. zu je einem Drittel (jeweils 22.400 EUR) für folgende Projekte einstimmig:

- 1) Sanierung Gemeindestraßen 2020
- 2) Sanierung Sanitäranlagen Terrassenbad
- 3) Sanierung Spielplätze

## **6. Bericht – abgeschlossene AO Vorhaben**

Der Bericht über die abgeschlossenen AO Vorhaben umfasst folgende Projekte:

- 1) Projekt Außensanierung Amtsgebäude – Zuführung 1.365,97 EUR aus OH
- 2) Diverse Sanierung Gemeindestraßen – Zuführung 123,24 EUR aus OH
- 3) Erneuerung Radwegbrücken – Zuführung 4.211,66 EUR aus OH
- 4) Ortsverschönerung – Zuführung 551,92 EUR an den OH

## **7. Bericht – Kontrollausschuss**

Der Bericht des Kontrollausschusses ist der Beilage zu entnehmen. Der Bericht wird durch den GR zur Kenntnis genommen.

## **8. Ländliches Wegenetz – Erweiterung Finanzierungsplan (BG Prailing)**

Der bestehende Finanzierungsplan ist aufgrund der Sanierung der Straße Badstraße nach Prailing zu erweitern. Die Kosten für die Sanierung Prailing inkl. dem Kostenanteil der Gemeinde betragen in Summe lt. den vorliegenden Abrechnungen der Agrartechnik 22.612,32 EUR für 2019.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Erweiterung des Finanzierungsplanes Ländliches Wegenetz idHv. 23.000,00 EUR durch BZ 2019 auf Gesamt 108.000,00 EUR einstimmig.

## **9. Terrassenbad – Erweiterung Finanzierungsplan Gastronomie- und Außenbereich**

Das gegenständliche Projekt sieht in seiner ursprünglichen Form Gesamtkosten idHv. 34.000,00 netto EUR vor. Während der laufenden Arbeiten stellte sich heraus, dass weitere dringliche Sanierungsarbeiten notwendig wurden. Aus diesem Grund mussten weitere Anschaffungen (ca. 5.000,00 EUR) sowie Arbeitsleistungen getätigt werden. Es entstanden

dadurch Mehrkosten durch Arbeitsleistungen der Bauhofmitarbeiter sowie Anlastung der Maschinen im Ausmaß von ca. 12.000,00 EUR. In Summe betragen die Mehrkosten 17.300,00 EUR.

Beschluss:

Der GR beschließt die Erweiterung des Finanzierungsplanes Gastronomie- und Außenbereich Terrassenbad idHv. 17.300,00 EUR netto auf gesamt 51.300,00 EUR netto.

**10. Straßen – Finanzierungsplan Erneuerung Brücke Stöckler**

Bei einer Begehung der Brücke Stöckler wurde festgestellt, dass diese desolat ist. Das Holz ist teilweise morsch, sodass dort eine Gewichtsbeschränkung vorab sowie eine Sanierung oder ein Neubau notwendig ist. Seitens des Baudienstes wurden Kostenschätzungen eingeholt. Es wird seitens des Baudienstes und des Amtes die Neuerrichtung in Form einer Betonbrücke empfohlen. Die Kosten dafür betragen ca. 20.000,00 EUR brutto.

Beschluss:

Der GR beschließt den Finanzierungsplan Erneuerung Brücke Stöckler idHv. 20.000,00 EUR brutto durch BZ 2019 einstimmig.

**11. Bauhof – Finanzierungsplan Sanierung Gebäude und Ankauf Rasentraktor**

Im Zuge von Überprüfungsarbeiten wurden im Bauhof Mängel am Dach sowie an einem Sektionaltor festgestellt. Diese Mängel sind zu beheben. Die Kosten dafür betragen ca. 2.000 EUR (Dachsanierung) und 3.600 EUR Austausch Sektionaltor. Weiters soll ein neuer Rasentraktor angeschafft werden. Die Kosten dafür betragen lt. Angebot Firma Esch rabattiert ca. 15.000 EUR. Der Neupreis lt. Liste beträgt ca. 17.500 EUR. Dies ergibt Gesamtkosten für das Projekt von ca. 21.000 EUR brutto.

Beschluss:

Der GR beschließt den Finanzierungsplan Sanierung Gebäude Bauhof und Ankauf Rasentraktor idHv. 21.000,00 EUR brutto durch BZ 2019 einstimmig.

**12. Sportzentrum – Finanzierungsplan Ankauf Rasentraktor**

Der derzeit in Betrieb befindliche Rasentraktor im Sportzentrum ist durch sein Alter entsprechend in einem desolaten Zustand. Ein Austausch gegen ein neues Modell wäre ratsam und beläuft sich gemäß Kostenschätzung der Firma Esch auf ca. 15.000 EUR – siehe Angebot TOP 11. Es wurde vereinbart, dass ein weiteres Gebrauchtmodell eines lokalen Anbieters durch das Amt (Bauhof) besichtigt wird. Dabei wurde festgestellt, dass das gegenständliche Modell bereits ca. 10 Jahre alt ist und mehr als 1000 Betriebsstunden sowie einige Mängel aufweist. Es ist daher von diesem Ankauf abzuraten.

### Beschluss:

Der GR beschließt den Finanzierungsplan Ankauf Rasentraktor idHv. 15.000,00 EUR durch BZ 2019 einstimmig.

### **13. Straßen – Finanzierungsplan Sanierung Gehweg Wieting Nord**

Die bereits im letzten GR (Juni 2019) beschlossene Finanzierung des Bauprojektes Wieting Nord (Wasserversorgung) ist um das Bauprojekt und den Finanzierungsplan für die Baukosten des Gehweges zu erweitern. Diese belaufen sich auf 34.800 EUR brutto und sind für die Herstellung des Gehweges im Bereich Kirche bis Ortstafel Wieting Nord notwendig. Kosten für die Verlegung der LWL-Leerverrohrung (Glasfaser) werden lt. Rückmeldung BIK und GEOS in weiterer Folge direkt zwischen BIK und durchführendem Unternehmen (Swietelsky) abgerechnet und sind hier nicht inbegriffen.

### Beschluss:

Der GR beschließt das Projekt Sanierung Gehweg Wieting Nord idHv. 34.800 EUR brutto durch BZ 2019 einstimmig.

### **14. Gemeindeamt – Finanzierungsplan Sanierung Eingangsbereich**

Der Eingangsbereich des Gemeindeamtes wurde seitens des Baudienstes der VWG begutachtet, um eine Kostenschätzung bzgl. einer Erneuerung – speziell der derzeit vorhandenen Türen – zu erstellen. Die Türfunktionen entsprechen nicht mehr den aktuellen Sicherheitsstandards, da diese nicht mittels Panikverschluss zu öffnen sind. Ein kostentechnisch sinnvoller Weg ist hierbei die generelle Erneuerung des Eingangsportals hin zu elektrischen Türen, um auch eine vollständige Barrierefreiheit zu schaffen. Im Zuge dieser Arbeiten ist der Boden des Foyers ebenso mit zu erneuern. Die Kosten für das Gesamtprojekt betragen lt. vorliegenden Schätzungen ca. 35.000 EUR brutto exkl. Eigenleistung Bauhof.

### Beschluss:

Der GR beschließt den vorliegenden Finanzierungsplan Sanierung Eingangsbereich idHv. 40.000 EUR (brutto) einstimmig.

### **15. Gemeindeamt – Mietvertrag KEM-Manager Büro**

Im Rahmen des KEM-Görtschitztal Projektes wurde als Arbeitsort für den KEM Manager das Gemeindeamt Klein St. Paul vereinbart. Dahingehend ist ein Mietvertrag mit dem Arbeitgeber (Norische Region) zu erstellen. Die Kosten dafür (Infrastruktur, Strom und Heizung sowie Reinigung) betragen 200 EUR netto zzgl. Mwst. pro Monat.

### Beschluss:

Der GR beschließt den Mietvertrag idHv. 200 EUR zzgl. Mwst. einstimmig.

## **16. Gemeindeamt – Hardwareförderung**

Für das Gemeindeamt wurden aufgrund des Alters der PC-Ausstattung sowie der bereits durchgeführten Serverumstellung neue PC-Systeme für alle Arbeitsplätze angeschafft. Die Gesamtkosten dafür betragen inkl. Installationskosten 8.005,00 EUR netto. Durch die Hardwareförderung des Landes werden dabei bis zu 50% dieser Kosten gefördert.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Anschaffung der PC-Systeme zum Preis von 8.005,00 EUR netto abzgl. der Hardwareförderung des Land Kärnten einstimmig.

## **17. Gemeindeamt – Vereinbarung Datenschutzbehörde (BMI mit GDE)**

Seitens des BMI wurde die Gemeinde aufgefordert, eine Datenschutzvereinbarung bzgl. des Austausches von Daten (Schulbereich) zu unterschreiben. Hierbei geht es speziell um die datenschutzrechtlichen Bestimmungen bzgl. des Austausches von Daten von SchülerInnen.

### Beschluss:

Der GR beschließt die vorliegenden Datenschutzvereinbarung einstimmig.

## **18. Gemeindeamt – Sitzungsgeldverordnung (Valorisierung)**

Seitens des Land Kärnten sind die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen bzgl. der Anpassungen des Kärntner Bezugesgesetzes abzuändern bzw. zu aktualisieren. Die bestehende Verordnung ist nach den aktuellen gesetzlichen Gegebenheiten anzupassen.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Umsetzung der Novellierung des gegenständlichen Gesetzes im Rahmen der gegenständlichen Gemeindeverordnung einstimmig.

## **19. Antragszuweisung – Resolution Schutz des Trinkwassers Österreich**

Seitens der SPÖ erging ein Antrag auf die Erstellung einer Resolution zum Schutz des Trinkwassers in Österreich, an die Bundesregierung. Die Resolution soll zum Inhalt haben, das Wasser als öffentliches Gut in Österreich zu schützen.

### Beschluss:

Der GR beschließt das im Antrag beschriebene Vorhaben einstimmig.

## **20. Antragszuweisung – Glyphosatverbot**

Seitens der SPÖ erging ein Antrag bzgl. eines Verbotes zur Verwendung von Glyphosat im Gebiet der Gemeinde. Sämtliche durch die Gemeinde verwendeten Unkrautvernichter

müssen frei von Glyphosat sein. Das Verbot bezieht sich auf alle der Gemeinde direkt zuordenbaren Flächen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt das im Antrag beschriebene Glyphosatverbot mit 14 zu einer Gegenstimme. Dafür waren: Dörflinger, Scheicher, Gaber, Krenn, Wieland (2x), Vallant, Rabensteiner, Follack, Obersteiner, Wieser, Kerschhackl, Schäfer-Kassin, Fasching.

### **21. Antragszuweisung – Überarbeitung Spielplätze KSP und Wieting**

Auf Grund von Anregungen des Elternvereines und der Nachmittagsbetreuung hat die SPÖ den Antrag gestellt, die Spielplätze Klein St. Paul und Wieting zu überarbeiten. Dabei sollen Trimmgeräte für Eltern und Großeltern errichtet werden. Eine Teilfinanzierung durch die Gesunde Gemeinde wird in Aussicht gestellt. Es soll nun im Ausschuss ein Konzept erarbeitet werden. Bei der Besichtigung der Spielplätze wurden Mängel festgestellt, die Behebung dieser ist schon im Gange. Im Westbereich des Spielplatzes KSP soll ein Sportgerät für Erwachsene Platz finden. Die Anschaffung dieses robusten Gerätes wird laut Bürgermeisterin mit 50% über die „Gesunde Gemeinde“ finanziert. Am Wietinger Spielplatz soll auch ein solches Gerät aufgestellt werden.

In weiterer Folge sollen bei der Überarbeitung der Spielplätze weitere Personen mit eingebunden werden. Ebenso ist eine detaillierte Kostenaufstellung für die geplanten Maßnahmen vorzulegen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die (vorläufige) Abweisung des Antrages einstimmig.

### **22. Antragszuweisung – Radargerät Wieting Nord**

Im Rahmen der durchzuführenden Sanierung des Gehsteiges im Bereich Wieting Nord wurde seitens des Bauausschusses eine Begehung durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass durch die lokalen Gegebenheiten im Bereich der Ortstafel (Tempo 100 auf Tempo 50) vermehrt Fahrzeuge mit zu hoher Geschwindigkeit in das Ortsgebiet einfahren. Daher wird der Antrag gestellt, ein Ansuchen für die Aufstellung eines Radargerätes zu erstellen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Herstellung eines Fundamentes für einen Radarkasten sowie ein Ansuchen an die BH St. Veit zur Aufstellung eines solchen einstimmig.

### **23. Antragszuweisung – Hinweistafeln Terrassenbad**

Im Rahmen der Bereisung durch den BA wird auch die örtliche Situation im Kreuzungsbereich Mösel bezüglich der Anbringung einer Hinweistafel „Terrassenbad Klein St. Paul“ besichtigt.

Es sollen Hinweistafeln im Bereich der Nord- und Südeinfahrt KSP sowie im Kreuzungsbereich Mösel angebracht werden.

Beschluss:

Der GR beschließt die Anschaffung und Aufstellung von Hinweistafeln (inkl. der dazu benötigten Genehmigungen und Anträge zur BH St. Veit) in den Bereichen Nord- und Südeinfahrt KSP sowie im Kreuzungsbereich Mösel einstimmig.

**24. Antragszuweisung – Sicherung Radweg Mösel**

Da immer wieder mehrspurige Fahrzeuge mit Navigationssystemen irrtümlich am Radweg landen, soll im Bereich der Kreuzung Mösel eventuell ein Poller am Radweg errichtet werden. Optional soll eine Tafel „Radweg“ bzw. ein Fahrverbot für Fahrzeuge errichtet werden.

Beschluss:

Der GR beschließt die Errichtung eines/r Pollers/Tafel einstimmig.

**25. Antragszuweisung – Grünschnittanlage Wieting**

Der Grünschnittlagerplatz in Wieting wurde durch den Bauausschuss besichtigt. Dieser befindet sich südlich des Friedhofes auf dem seinerzeitigen ÖBB-Grundstück, welches jetzt zum Radweg gehört. Dieser Platz wurde im Vorjahr auch mit Herrn Dr. Fantur von der Abteilung Naturschutz des Landes Kärnten besichtigt. Dieser hält die Naturkompostierung für in Ordnung und hat keinen Einwand gegen die Grünschnittablagerungen. Es wäre lediglich eine Entwässerungsmulde mit Gefälle zur Görtschitz herzustellen, um den Platz trocken zu halten.

Um das gegenständliche Projekt realisieren zu können ist es notwendig, schriftliche Genehmigung der Grundeigentümer und des Land Kärnten einzuholen.

Beschluss:

Der GR beschließt die (vorläufige) Abweisung des Antrages einstimmig.

**26. Antragszuweisung – Versetzung Ortstafel Wieting nach Kitschdorf**

Der Bauausschuss hat einen Ortsaugenschein gemäß einem Antrag zur Versetzung der Ortstafel von Wieting nach Kitschdorf durchgeführt. Dieser wurde mit Beschwerden der Bevölkerung begründet. Der Ausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

Beschluss:

Der GR weist das gegenständliche Vorhaben im Verhältnis 5:10 ab. Dafür gestimmt haben Dörflinger, Scheicher, Wieland (2x), Rabensteiner.

## **27. Antragszuweisung – Audit Familienfreundliche Gemeinde**

Der Ausschuss für Angelegenheiten für Familie, Soziales, Wohnungswesen, Umweltschutz, Planung, Ordnung und Sicherheit, Tourismus und regionale Entwicklung der Marktgemeinde Klein St. Paul hat über das Audit Familienfreundliche Gemeinde beraten. Es wurde der Beschluss gefasst, dass die Marktgemeinde Klein St. Paul am Rezertifizierungsprozess (Audit) „familienfreundliche Gemeinde“ teilnimmt und zusätzlich das UNICEF Zusatzzertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ beantragt.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Teilnahme am Rezertifizierungsprozess und beantragt zusätzlich das Zusatzzertifikat einstimmig.

## **28. Bauhof – Auslagerung Winterdienst**

Aufgrund des Ablebens von Harald Labak ist erneut über die Vergabe des Winterdienstes zu beraten. Seitens des Amtes gibt es dahingehend aktuell keine weiteren Recherchen oder Handlungen. Es wird ersucht, eine zeitnahe Lösung zu finden. Für den Fall, dass weitere Ressourcen seitens der Gemeinde notwendig sind, soll der Maschinenring oder ein lokaler Anbieter mit Schneeräumung und Winterdienstarbeiten beauftragt werden.

### Beschluss:

Der GR beschließt das im Antrag beschriebene Vorhaben einstimmig.

## **29. Totenbeschau – Ansuchen Dr. Neunteufel als Totenbeschauarzt**

Seitens Dr. Michael Uwe Neunteufel erging das Ansuchen um Aufnahme als Totenbeschauarzt. Der Antragsteller wird als solcher in der MG Klein St. Paul aufgenommen.

### Beschluss:

Der GR beschließt das im Antrag beschriebene Vorhaben einstimmig und wird Herrn Dr. Neunteufel als Totenbeschauarzt anerkennen.

## **30. Antrag Kontrollausschuss – Auflösung Konto PSK**

Seitens des Kontrollausschusses wurde der Antrag gestellt, dass das bestehende Bawag PSK Konto aufgelöst wird. Seitens des Amtes wird angemerkt, dass genügend weitere Girokonten zur Verfügung stehen.

### Beschluss:

Der GR beschließt die Auflösung des PSK Kontos mit Wirkung 31.12.2019.

### **31. Kindergarten – Vereinbarung Caritas, Aufteilung BK**

Durch die Einführung einer neuen Kindergartengruppe sind die damit verbundenen erhöhten Betriebskosten neu aufzuteilen sowie eine Vereinbarung für die zweite Kindergartengruppe zu erstellen. Durch die Nutzung eines zusätzlichen Raumes des Kindergartens in der Volksschule (2. Gruppe) wird der Schlüssel für die Betriebskosten von derzeit 20% auf 30% erhöht. Dabei wurde der prozentuale Anteil der Grundfläche des Gebäudes herangezogen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Aufteilung der Betriebskosten für die 2. Kindergartengruppe (Caritas) einstimmig.

### **32. Straßen – KTP Antrag, Förderungen 2020/2021**

Bereits im April wurde durch den GV ein Umlaufbeschluss für die gegenständliche KTP-Förderung gefasst. Dieser bezieht sich auf die geplanten Straßensanierungen in Wieting für die Jahre 2020/2021. Der GV hat die gemäß K-AGO vorgesehen Formalitäten der Nachbearbeitung durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 504.000 EUR wovon 135.800 EUR gefördert werden.

#### Beschluss:

Der GR beschließt den gegenständlichen KTP Antrag in der vorliegenden Form einstimmig.

### **33. Kanal – Instandsetzungsarbeiten Bahnstraße**

Seitens des Baudienstes wurden Kosten für eine Sanierung des Kanalsystems im Bereich der Bahnstraße erhoben. Der derzeitige Zustand des Kanals ist im Bereich der Häuser .42 und .74 KG 74115 zu erneuern. Die Kosten dafür betragen lt. vorliegendem Angebot ca. 30.000,00 EUR brutto.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Sanierung der Kanalinfrastruktur bei den Liegenschaften .42 und .74 KG 74115 zu Kosten von 30.000,00 EUR brutto einstimmig und legt diese dem GR zur Abstimmung vor.

### **34. Schule – Vertragserstellung Schülertransport**

Der Schülertransport für das SJ 2019/2020 wurde seitens der Finanzlandesdirektion neu ausgeschrieben. Dabei wurde die Firma Hofstätter als Bestbieter ermittelt. Es ist dahingehend ein Vertrag zu erstellen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt den Dienstleistungsvertrag für das laufende Schuljahr mit der Firma Hofstätter einstimmig.

#### **35. Tourismus – Goodie Club Partner Mitgliedschaft**

Der Goodie Club ist eine Aktion des Jugendreferates des Landes Kärnten. Hierbei geht es um eine Aktion, in der Kartenbesitzer auf Partnerbetriebe aufmerksam gemacht werden sollen. In unserer Gemeinde ist das im Terrassenbad der Fall. Aus Sicht des Amtes ist eine solche Mitgliedschaft wünschenswert, da das TB somit kärntenweit als Angebot aufscheint.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Mitgliedschaft im Goodie Club einstimmig.

#### **36. Liegenschaften – Verkauf Grundstück Danielgrund (Ergänzung)**

Im Rahmen des Verkaufes des Grundstückes Danielgrund mit der Grundstücksnummer 51/1 muss gemäß den vorliegenden Notariatsakten ebenso  $\frac{1}{4}$  Anteil des Grundstückes 51/6 jeweils KG 74115 an den Eigentümer übertragen werden. Die Anteile sind kostenmäßig dem bereits festgelegten Kaufpreis von 20.000 EUR zuzurechnen.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Mitübertragung des Eigentums im Ausmaß von  $\frac{1}{4}$  - Parzelle 51/6 KG 74115 an den Eigentümer der Parzelle 51/1 KG 74115 einstimmig.

#### **37. Personal – Stellenplanverordnung mit 01.01.2020**

Gemäß dem Beschäftigungsrahmenplan des Land Kärnten steht der Marktgemeinde Klein St. Paul eine weitere Planstelle für den Verwaltungsdienst im Ausmaß von 62,5% (25 WS) mit Stellenwert 30 zu. Der Plan des Amtes sieht vor, eine solche Stelle als Assistenzstelle für Bürgermeisterin, Amtsleitung sowie Vertretung des Bauamtes ab 01.01.2020 zu installieren. Es ist ein Objektivierungsverfahren durchzuführen. Die Genehmigung seitens des Landes ist bereits erfolgt. Zu diesem Zweck wird die derzeit bestehende Stelle mit dem SW 36 als „künftig wegfallend“ bezeichnet.

#### Beschluss:

Der GR beschließt die Erweiterung des Stellenplanes im Ausmaß von 62,5 (25 WS) mit Stellenwert 30, sowie die Definition jener des SW 36 als „künftig wegfallend“ einstimmig.

#### **38. Ehrungen – 2020 zur Feier 90 Jahre Markterhebung**

Laut den vorliegenden Unterlagen sind Ehrungen in verschiedenen Ausführungen von verdienstvollen Personen sowie ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern durchzuführen. Diese

werden nach Absprache im GV 2020 gemeinsam mit weiteren (Verleihung des Gemeindewappens an lokale Gasthäuser) im Rahmen einer 90 Jahre Feier zur Markterhebung im Dezember 2020 vorgenommen.

Beschluss:

Der GR beschließt die Erhebung von Personen, Mandataren und Unternehmen für eine Vergabe von Ehrungen bzw. des Gemeindewappens für eine Feier zur 90 Jahre Markterhebung im Oktober 2020.

**39. Liegenschaften – Verkauf; Parzelle 503 KG 74130 Sittenberg**

Seitens des Antragstellers erging das Ansuchen auf Ankauf einer bereits seit mehreren Jahren genutzten Fläche aus der Wegparzelle Nr. 503 KG 74130 Sittenberg im Ausmaß von 256m<sup>2</sup>. Dieser Weg wird als Zugang zu anderen Waldflächen genutzt und ist derzeit an der Grenze des Abbaubereiches des Steinbruches lokalisiert. Aus Gründen der dauerhaften Nutzung wird ein Ankauf durch die Firma Dolomit angestrebt.

Beschluss:

Der GR beschließt den Verkauf einer Teilfläche von 256m<sup>2</sup> aus dem Grundstück 503 KG 74130 zum Preis von 0,50 EUR/m<sup>2</sup> (gemäß bestehendem GR-Beschluss 31.03.2005), somit in Summe 128,00 EUR einstimmig. Die Kosten der Vertragserstellung (sowie sämtliche Gebühren und Abgaben) sind durch den Käufer zu tragen.

**40. Liegenschaften – KG Parzelle 618/4 KG 74133 Wieting**

Durch die Neuerrichtung der WVA in Wieting ist der bestehende Hochbehälter „Dransberger“ neu zu bauen. Um den aktuellen technischen Erfordernissen zu entsprechen und eine möglichst dauerhafte und sinnvolle Versorgung von Wieting mit Trinkwasser sicher zu stellen, wird der neue Hochbehälter ca. 50 Meter höher positioniert werden, um einen höheren Druck im Wassernetz zu erzielen. Zu diesem Zweck muss ein Grundstückskauf vorgenommen werden. Der derzeitige Eigentümer verkauft zu diesem Zweck der MG Klein St. Paul das Grundstück 618/4 KG 74133 Wieting mit der Fläche von 1.035m<sup>2</sup> zu einem Preis von 2 EUR/m<sup>2</sup> sohin 2.070 EUR an die MG Klein St. Paul.

Beschluss:

Der GR beschließt den Ankauf des Grundstückes 618/4 KG 74133 zum Preis von 2.070 EUR zzgl. Kosten für Gebühren und Abgaben sowie Notar einstimmig. Die Abwicklung soll im Jänner 2020 erfolgen.

#### **41. Widmungen – Ansuchen Grundstück 68/3 und 68/4 KG 74121 Ober St. Paul**

Seitens den Widmungswerbern wurde ein Antrag zur Widmungsänderung von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland – in – Bauland Wohngebiet – der Grundstücke 68/3 und 68/4 KG Ober St. Paul gestellt. Seitens des Land Kärnten wurde dieser Antrag positiv bewertet. Der GV schließt sich der Stellungnahme des Land Kärnten an. Die Gesamtfläche der Baulandwidmung beträgt 2.000m<sup>2</sup>.

##### Beschluss:

Der GR beschließt die Widmung – Bauland Wohngebiet im Ausmaß von 2.000m<sup>2</sup> – für die Grundstücke 68/3 und 68/4 in der KG 74121 Ober St. Paul – einstimmig.

#### **42. Widmungen – Ansuchen Grundstück 31/2 KG 74122 Prailing**

Seitens des Widmungswerbers Herbert Oprießnig wurde ein Antrag zur Widmungsänderung von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland – in – Bauland Wohngebiet – des Grundstückes 31/2 KG 74122 Prailing gestellt. Seitens des Land Kärnten wurde dieser Antrag negativ bewertet. Der GV schließt sich der Stellungnahme des Land Kärnten an.

##### Beschluss:

Der GR weist das Widmungsansuchen – Bauland Wohngebiet – für das Grundstück 31/2 in der KG 74122 Prailing – einstimmig ab.

#### **43. Jagdvergabe – Stellungnahme des Gemeinderates an die BH St. Veit**

Im Rahmen der 2021 stattfindenden Jagdgebietsfeststellung wird seitens der BH St. Veit gewünscht, dass jede Gemeinde eine Stellungnahme hinsichtlich der neuen Feststellung der Jagdgebiete abgibt. Zu diesem Zweck fand am 23.10.2019 eine Sitzung aller Jagdbeiräte statt. Seitens der Gemeinde sind die zukünftigen Gemeindejagden neu zu definieren. Der Gemeinderat wurde über den aktuellen Zwischenstand informiert. Dieser wird an die BH mittels der Protokolle der einzelnen Jagdbeiräte weitergeleitet. Seitens des GR gibt es keine weiteren Einwände.

Die Protokollunterfertiger:

  
AL Mag.(FH) Marius Egger, MA



  
LAbg. Bgm<sup>in</sup> Gabriele Dörfinger

  
EGR Dietmar Kerschhackl

  
GR Thomas Vallant